Anlage 39 zur GRDrs. 823/2020

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2024**

| Org.-Einheit,Kostenstelle | Amt | BesGr.oderEG | Funktions-bezeichnung | AnzahlderStellen | Stellen-vermerk | durchschnittl.jährl. Kosten-wirksamer Aufwand in Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 50-425040 5020 | Sozialamt | S 15  | Teamleiter/-in  | 0,5 |       | 36.800 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Der Schaffung von Stellenanteilen für eine Leitungsfreistellung im Umfang von 0,5 Stellen für die Teamleitung des Bereiches Pflege und Wohnen für den Bürgerservice Leben im Alter der Abteilung Sozialarbeit und Betreuungsbehörde des Sozialamts wird zugestimmt.

# 2 Schaffungskriterien

Das Kriterium „erhebliche Arbeitsvermehrung“ ist in der Ausprägung Leitungsspanne im Umfang von 0,5 Stellen erfüllt.

**3 Bedarf**

## 3.1 Anlass

Der Bereich Pflege und Wohnen umfasst mit derzeit 17 Mitarbeitern/-innen (13,5 Vollzeitstellen) die Fachbereiche: Pflegestützpunkt, Fachdienst Pflege, Präventive Hausbesuche, Fachstellen Wohnformen im Alter.

Neben der regulären Dienst- und Fachaufsicht, der Durchführung von 17 Mitarbeiterjahresgesprächen, den regelmäßigen Dienstbesprechungen in den vier Teams, hat jeder Fachbereich seine speziellen Anforderungen und Aufgaben, die durch die Teamleitung geplant, koordiniert, umgesetzten und gesichert werden müssen.

Jeder der vier Fachbereiche befindet sich aufgrund der demografischen Entwicklung und den permanenten gesetzlichen Veränderungen - speziell der Vorgaben der gesetzlichen Krankenversicherung (SGB V), der Pflegeversicherung (SGB XI), des Bundesteilhabegesetztes SGB (IX), sowie des Sozialhilfegesetzes (SGB XII) - in einer dynamischen Entwicklung. Insbesondere die Aufgaben des Pflegestützpunktes und des Fachdienst Pflege bedürfen einer kontinuierlichen Anpassung der Aufgaben an die sich ändernden gesetzlichen Vorgaben.

Die Leitung des großen Sachgebiets (51,4 Stellen, derzeit 56 Personen) mit einem differenzierten Themenspektrum ist durch übergeordnete Prozesse, wie der aktiven Beteiligung des Bürgerservice Leben im Alter an einer altersgerechten Quartiersentwicklung, die Ermöglichung digitaler Teilhabe für ältere Menschen, die Weiterentwicklung von Präventionsmaßnahmen und der Ausbau von bürgerschaftlichen Strukturen im Bereich der Altenhilfe, die eine verstärkte Netzwerk-, Kooperations- und Koordinierungsarbeit von Seiten der Leitung erfordern, sowie die Funktion der stellvertretenden Abteilungsleitung sehr gebunden. Die verstärkte Einbindung der stellvertretenden Sachgebietsleitung in diese Themenbereiche ist zwingend erforderlich, um diesen Anforderungen gerecht werden zu können. Da die Sachgebietsleitung zugleich die Funktion der stellvertretenden Abteilungsleitung ausübt, muss die stellvertretende Sachgebietsleitung mehr Abwesenheitsvertretungen übernehmen.

Durch die Schaffung von Stellenanteilen für die Teamleitung „Pflege und Wohnen“ kann die bisherige stellvertretende Sachgebietsleitung durch die Wiederherstellung der früheren Freistellung die bestehenden Sonderaufgaben der stellvertretenden Sachgebietsleitung (Qualitätssicherung, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Datenschutz, Statistik, Fachadministration für die Dokumentationssysteme der einzelnen Fachbereiche, etc.) wieder wahrnehmen. Mittlerweile nimmt zusätzlich die Koordination und die inhaltliche Abstimmung der Aufgaben zwischen allen Fachbereichen des Bürgerservice Leben im Alter einen immer größeren Raum ein.

**3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung**

Sowohl die Aufgaben der Teamleitung des Bereiches Pflege und Wohnen, als auch die Aufgaben der stellvertretenden Sachgebietsleitung (mit Sonderaufgaben) wurden seit 2019 von einer Vollzeitstelle erbracht.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Die Aufgaben der Teamleitung und die Aufgaben der stellvertretenden Sachgebietsleitung (mit Sonderaufgaben) können nicht im erforderlichen Umfang entsprechend der Zielsetzung der vier Bereiche und entsprechend der Standards der Landeshauptstadt Stuttgart wahrgenommen werden.

# 4 Stellenvermerke

-